

Alkofer verabschiedet, Thumann geehrt

SPORT Bei der Saisonabschlussfeier des ASV Undorf sagte der Erfolgstrainer ade. Außerdem hat der Verein ein neues Ehrenmitglied. Das Spielefest fiel ins Wasser.

UNDORF. Das mit viel Mühe vorbereitete Spielefest für den Nachwuchs auf dem Sportplatz des ASV Undorf konnte wegen andauernden Regens nicht durchgeführt werden. So mussten leider auch die mit großer Vorfreude erwarteten Vorführungen der Tanzmäuse und das Judoshowtraining ausfallen. Wenigstens war es für 23 Fußballjunioren möglich, das DFB-Fußballabzeichen abzulegen.

Das Abschiedsspiel für Trainer Oswald Alkofer, als Dankeschön organisiert von den Fußball-Abteilungsleitern Christian Fischer und Gerd Mittler, konnte dann doch angepfeifen werden. Gegen Ende der ersten Halbzeit hatte der Wettergott ein Einsehen und das Spiel ging einigermaßen trocken über die Bühne.

Zwei Mannschaften, bestehend aus insgesamt 34 Kickern, die seit sechs Jahren mit Alkofer trainiert hatten, be-



Trainer Oswald Alkofer (Mitte) erhielt ein ganz besonderes ASV-Trikot.

stritten ein Freundschaftsspiel. Anschließend hatte erster Vorstand Uli Greth alle Aktiven und Freunde des ASV zur alljährlichen Saisonabschlussfeier in die Stockhalle geladen. Traditionell sorgte der Musikverein Undorf für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung in der voll besetzten Halle.

Greth begrüßte alle Vorstände der Undorfer Vereine und bedankte sich bei den Trainern, Betreuern und Aktiven, die den Verein zum Teil auch mit Geld- und Sachspenden großzügig unterstützen. Er unterstrich die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Engage-



Hans Thumann ist seit 59 Jahren Mitglied. Fotos: Appelt

ments. Auch dieses Jahr konnte der ASV in einigen Abteilungen wieder große Erfolge vermelden. So darf die D-Jugend unter Spielführer Stefan Orsinger nächstes Jahr eine Klasse höher spielen und wurde dafür mit Medailen geehrt. Ebenfalls eine Auszeichnung erhielt die E-Jugend, die mit ihren Trainern Seebauer Adolf und Wolfgang Eibl in der vergangenen Saison Meister wurde.

Für die Tischtennisabteilung ergriff Karl Bartsch das Wort und lobte die zweite Mannschaft für den Aufstieg in die nächste Klasse. Die weibliche A-Jugend der Volleyballabteilung erreichte

den 1. Platz von 8 in der Kreismeisterschaft. Stolz 59 Jahre ist Hans Thumann nun Mitglied bei dem seit 61 Jahren bestehenden ASV.

Dafür wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Greth hob vor allem die tatkräftige Unterstützung Thumanns bei sämtlichen Baumaßnahmen hervor. Dankesworte gingen schließlich auch an den scheidenden Trainer Ossi Alkofer.

Alkofer, seit 22 Jahren Fußballtrainer, lenkte fünfeinhalb Jahre die Geschicke der Mannschaft. Die Krönung seiner Leistung erfuhr er durch den Aufstieg des Teams vor drei Jahren in die Kreisliga. Er bedankte sich seinerseits für die loyale Unterstützung des gesamten Vorstands, die ihm in der Vergangenheit auch bei Niederlagen zuteil wurde. Alkofer verlässt den Verein auf eigenen Wunsch und nimmt sich zunächst eine einjährige Auszeit.

Nach diesem offiziellen Teil sorgte der Musikverein wieder für Stimmung. Für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste war natürlich auch bestens gesorgt. Um 22 Uhr wurde als Abschluss der Feier traditionsgemäß das Johannisfeuer entzündet. Die Freiwillige Feuerwehr Undorf stand bereit und übernahm nach dem Erlöschen des Feuers die Brandwache.